

# Ganztag

## Gebundener Ganztag (schulische Verantwortung)

- Unterricht im Klassenverband
- momentan: je eine Klasse in den Jahrgangsstufen 1, 2, 3 und 4
- Prinzip der Rhythmisierung des Schultags
- Unterrichtsschluss: 16:00 Uhr (Mo. - Do.) bzw. 12.15 in Jgst. 1, 2 oder 13 Uhr in Jgst. 3, 4 (Fr.)
- Lern- und Übungszeiten in der Schule
- Lesen, Wiederholen von Unterrichtsinhalten zuhause
- abwechslungsreiches Bildungsprogramm am Vor- und Nachmittag - auch durch Lehrkräfte
- enge Zusammenarbeit mit Kooperationspartner: KJR (im Haus)
- Anmeldung über Schule (→ Schuleinschreibung)
- fast kostenfreies Bildungs- und Betreuungsangebot (außer Beitrag für Mittagessen, vereinzelte AG- und Sportangebote von externen Partnern)

## Offener Ganztag (schulische Verantwortung)

- jahrgangsstufenübergreifend im flexiblen Verband
- Teilnahme am Pflichtunterricht einer Regelklasse, verpflichtende Teilnahme am anschließenden Betreuungsangebot an mindestens zwei von (bei uns) fünf Wochentagen bis 14 Uhr
- Die Kinder essen in der OGS zu Mittag und werden durch pädagogisch tätiges Personal des externen Kooperationspartners (KJR) begleitet.
- Es gibt eine Hausaufgabenbetreuung und ein variables Freizeitangebot nach den Möglichkeiten des externen Kooperationspartners
- Die Kinder können am Wahlfachangebot der Schule (AG Nachmittag am Dienstag) teilnehmen.

# Ganzttag

## Kooperativer Ganzttag

staatlich-kommunale Verantwortungsgemeinschaft (pädagogisch, organisatorisch, finanziell);

Beantragung (Familien- und Sozialministerium Stmas)

- partnerschaftliche Umsetzung durch Ganztagskooperationspartner und Schulleitung
- Der Ganztagskooperationspartner verantwortet die Umsetzung der Bildung, Erziehung und Betreuung in den außerschulischen Zeiten (gesetzliche Grundlage BayKiBiG, AVBayKiBiG iVm. Bayerischem Bildungs- und Erziehungsplan), die Schulleitung die Umsetzung des schulischen Angebots (gesetzliche Grundlage: BayEUG). Beispiel: gemeinsame Nutzung der Turnhalle: Sportunterricht am Vormittag = schulisches Angebot; Ganztagskooperationspartner ist für ein Nachmittagsangebot verantwortlich.
- Die Kinder besuchen den Unterricht in der Regelklasse, gehen dann in die Einrichtung
- Flexible Variante:
  - Betreuung in klassenübergreifenden Gruppen, Mittagessen, Hausaufgabenzeit, zusätzliche Angebote
  - flexible Abholzeiten; Schulfamilie vereinbart Kernzeiten (z.B. Abholzeiten 14 Uhr, 15.30 Uhr, 17 Uhr)
  - Eltern zahlen Beiträge (Staffelung)
  - Jede Familie entscheidet, an welchen Tagen das Kind am Nachmittag bleibt und wie viele Stunden das Kind am Nachmittag bleibt.
  - Ferienbetreuung

# ...weitere Informationen zum Ganztag...

Informationen des Bayerischen Staatsministeriums für  
Unterricht und Kultus (STMUK) sowie des  
Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung  
(ISB):

<http://www.ganztagsschulen.bayern.de/>

## Ist mein Kind für die gebundene Ganztagsklasse geeignet?



- Kann mein Kind über einen längeren Zeitraum aufmerksam arbeiten? Setzt sich mein Kind selbstständig hin und bearbeitet etwas?  
(→ Lernzeiten im gebundenen Ganzttag)
- Braucht mein Kind Rückzugsmöglichkeiten / Zeit für sich allein? (→ Die Klasse ist den ganzen Tag zusammen.)
- Ist mein Kind auch am Nachmittag „belastbar“?  
(→ langer Tag jeweils von Montag bis Donnerstag)

# Entscheidung



Halbtagsklasse



Gebundene  
Ganztagsklasse



Hort

nach Hause

offener bzw. dann  
kooperativer Ganzttag